

371014 Wilhelm von Kalcheim gen. Lohausen

229

Die Widmungsepistel auf Bl. 1r (1v leer); dieselbe Schreiberh. wie beim Rechenbuch (s. Beil. I) insgesamt.

*Daß der Allmächtige Gott alle dinge mit maaße, Zahl und Gewicht geordnet, erhellet aus deß Buchs der Weißheit 11. Cap. V. 22.*¹ Wann dann diese drey Dinge die Grundfeste, darauff gewißkünstige^{a2} (Mathematische) Vorstellungen (propositiones) beruhen, Unter denen aber der Zahl Wissenschaften die vornehmste, Inmaßen alle andere Gewißkünstige Lehren ohne deroselben vorwissenschaftt, gleichsamb blindt, ungegründt, unnütz vndt fast unhandelbahr, dieweiln Maaß und Gewicht durch Zahlen unterschieden werden müssen; Alß habe dieses schlechte³ einfältiges, doch außführliches Rechenbüchlein in Papier bringen und Hertzog *Christian* zu Mechlenburg *etc.* Fürstl. Gnd.⁴ Zu bezeigunge meiner unterdienstlichen⁵ Neigung, zufertigen wollen, mit angehengter demüthig-wolgeneigter bitte und erinnerung, Solches in betrachtung es ein nützlich Zeitvertreib, welche Ihre F. G. nicht gerewen, auch sowol in Krieges- alß friedens-Zeitten hoch ersprießlich sein wirdt, nicht allein fleißig durchzugehen sondern auch sich gnädig gefallen zulaßen, durch deßen öfftern Gebrauch in desto frischerm eindacht⁶ undt Fürstl. Gnaden zu haben und zubehalten

Ihre Fürstl. Gnd. unterdienstwilligster Knecht

*Wilhelm von Lohausen*⁷.

Rostock den 14. 8bris Anno 1637.

I

Aus der *Rechenkünst* Wilhelms von Kalcheim gen. Lohausen

Q A. a. O., Bl. 2r; Schreiberh. S. Abb.

Wilhelm v. Kalcheim gen. Lohausen: „Kurtz- gründlich- und klahrer Unterricht, von nöhtigen Stücken der Rechenkünst.“ 97 Bl., Schreiberh. mit späterer Follierung (von Otto v. Heinemann?). Papier 19 × 16 cm; neuerer Halbleineneinband. Vgl. Kataloge der Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel. Die alte Reihe. Ndr. der Ausg. 1884–1913. 2. Bd.: Die Helmstedter Handschriften. Beschrieben von Otto v. Heinemann. Bd. 2: Codex Guelferbytanus 501 Helmstadiensis bis 1000 Helmstadiensis. Frankfurt a. M. 1965, 248 f.

Kurtz- gründlich- und klahrer Unterricht, von nöhtigen Stücken der Rechen Künst.

1.

Arithmetica oder Rechenkunst, ist eine kunst wol zehlen oder zurechnen.

2.

Rechnen ist, sich der Zahlen zu gemeinem behuff und Nothwendigkeiten wol zugebrauchen wissen.